

**Stadt Kerpen  
Pressestelle**

Jahnplatz 1  
50171 Kerpen

Postfach 2120  
50151 Kerpen

Telefon (02237) 58-382  
Telefax (02237) 58-350  
presse@stadt-kerpen.de  
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 29.08.2011

## 1. Anstoß auf dem neuen Bolzplatz in Brüggen

Wenn heute Bürgermeisterin Marlies Sieburg gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen beim ersten Anstoß auf dem neuen Bolzplatz am Waldrand an der Eifelstraße den Ball rollen lässt, nimmt eine lange Zeit des Wartens ein gutes Ende.

Denn im Stadtteil Brüggen fehlt seit über 10 Jahren aufgrund von Anwohnerbeschwerden und der daraus resultierenden Schließung des dortigen intakten Bolzplatzes im Jahr 2001 eine geeignete Fläche zum Fußballspielen.

Seit dieser Zeit gab es zahlreiche Versuche eine Ersatzfläche zum Fußballspielen zu finden; von verschiedenen Seiten wurde immer wieder auf die defizitäre Bolzplatzsituation in Brüggen hingewiesen.

Die Grundstückssuche gestaltete sich äußerst schwierig. Gespräche mit übergeordneten Behörden sowie Besitzern von möglicherweise geeigneten Grundstücken verliefen alle ergebnislos. Entweder lagen die in Frage kommenden Flächen im Landschaftsschutzgebiet oder die Eigentümer wollten die Ackerflächen nicht verpachten. 2006 wurde eine geeignete Fläche gefunden, doch eine vom Amt für Jugend und Soziales durchgeführte Anwohnerbefragung Anfang 2007 verlief negativ.

Am 30.9.2007 regte dann der Jugendhilfeausschuss die Anlage eines Platzes auf dem Wiederaufforstungsstreifen an der Eifelstraße an und beauftragte die Verwaltung, eine Befreiung vom Landschaftsschutz zu erlangen. 2009 schließlich beschloss der Jugendhilfeausschuss, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau und Betrieb eines Bolzplatzes an dem Standort verlängerte Brüggener Straße/Ecke Eifelstraße zu schaffen. Ein Flächennutzungsplanänderungsverfahren wurde in Gang gesetzt, welches Ende 2010 abgeschlossen wurde.



Der Bau der 600 m<sup>2</sup> großen Rasenfläche mit 2 Toren sowie einem Ballfangzaun an den beiden Kopfenden ist jetzt in großen Teilen abgeschlossen.

Die insgesamt 3000 m<sup>2</sup> große Fläche wurde wegen der Vogelschutzzeiten bereits im Februar gerodet. Im Juli begannen dann die eigentlichen Bauarbeiten. Es mussten ca. 1000 m<sup>3</sup> Erde bewegt werden. In Teilbereichen wurde das Erdreich ca. 1,20 m tief abgetragen; dies wurde an anderer Stelle wieder eingebaut, um den größten Höhenunterschied im Gelände auszugleichen. Der Rasen wurde dann Mitte Juli eingesät. Nachdem jetzt die Fußballtore aufgestellt wurden, wird Anfang September noch der Ballfangzaun errichtet. Schließlich werden zur Pflanzzeit im Herbst die Randeingrünung und die Obstbaumbepflanzung folgen.

Die Baukosten belaufen sich bisher auf ca. 30.000,- € zuzüglich der Pflanzkosten. Damit bleiben die Kosten erfreulicherweise deutlich unter dem kalkulierten Ansatz von 50.000,- €.

Bürgermeisterin Sieburg: „Allein in den Hochhäusern im Bereich der Eifelstraße wohnen über 180 Kinder und Jugendliche. Darum bin ich sehr froh, dass wir hier und heute den Kids endlich den lange ersehnten neuen Bolzplatz übergeben können.“